

«Wie sicher fühlen sich Kinder & Jugendliche im Heim und was macht sie verletzbar?»  
Ergebnisse einer laufenden [Studie der ZHAW](#) zu Wohlbefinden, Sicherheit und Vulnerabilität



Quelle: freepik

### Praxis-Workshop

**Freitag, 12. April 2024**, 09:00-12:00 Uhr, [Campus Toni Areal](#), Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich  
im Raum ZT 6.T46

**Sicherheit** und Schutz sind für das **Wohlbefinden** junger Menschen in stationären Einrichtungen zentral: im Heim sicher zu sein und sich auch sicher zu fühlen ist für ihre psychische Gesundheit essenziell. Die **Ergebnisse des Forschungsprojekts** «[Verletzlichkeit und Wohlbefinden in der Kindheit](#)» zeigen jedoch, dass eine erstaunliche Anzahl von Kindern und Jugendlichen über Mobbing, Gewalt und sexuelle Belästigung im Heim berichtet. Diese Kinder und Jugendlichen fühlen sich oft alleingelassen, unsicher und sozial ausgeliefert. Das macht sie vulnerabel.

Im Praxis-Workshop werden die Ergebnisse aus oberem Forschungsprojekt vorgestellt. Integras diskutiert gemeinsam mit der ZHAW Soziale Arbeit die Frage, wie sicher sich Kinder und Jugendliche in stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe fühlen und was sie verletzlich macht. Ausgehend von der Perspektive der jungen Menschen werden wir in der Veranstaltung mit Fachkräften aus der Praxis über die Herausforderungen und Ansätze bei der **Umsetzung von Schutz und Sicherheit** diskutieren.

**Anmelden:** Email an [marion.pomey@zhaw.ch](mailto:marion.pomey@zhaw.ch) (bis 31.3.2024)

## Programm

Ab 8:30 Uhr	Eintreffen, Registration und Willkommens-Kaffee
9:00 Uhr	Begrüssung <ul style="list-style-type: none"><li>- Jessica Pierobon, Fachmitarbeiterin Integras</li><li>- Marion Pomey, Dozentin und Projektleiterin am Institut Kindheit, Jugend und Familie, ZHAW Soziale Arbeit</li></ul>
9:10 Uhr	Ergebnisse zu Un-/Sicherheit in stationären Hilfen <ul style="list-style-type: none"><li>- Carina Pohl, Doktorandin</li><li>- Marion Pomey, Dozentin und Projektleiterin</li></ul> Institut Kindheit, Jugend und Familie der ZHAW Soziale Arbeit Fragen und Antworten zur Studie
10:00 Uhr	Kaffeepause
10:30 Uhr	World Café
11:40 Uhr	Konsolidieren der Resultate
12:00 Uhr	Schluss und Dank

## Wer, wie, was

Zielpublikum	Fachpersonen und Leitungspersonen aus sozialpädagogischen Einrichtungen, aus ergänzenden Hilfen zur Erziehung, aus platzierenden Stellen und an Behörden sowie Erziehungsbeistände, Jugendanwaltschaft und weitere interessierte Personen aus der Berufspraxis
Sprache/n	Deutsch
Veranstaltungsort	Campus Toni Areal, Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich im Raum ZT 6.T46
Kosten	kostenlos

Eine Kooperationsveranstaltung von **Integras** und der **ZHAW Soziale Arbeit**.